

03.07.2018 - 13:01 Uhr

Norgine begrüßt ICD-11-Klassifikation der hepatischen Enzephalopathie durch Weltgesundheitsorganisation (WHO) [i]

Amsterdam (ots/PRNewswire) -

Norgine gab heute bekannt, dass das Unternehmen die von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) herausgegebene aktuelle Fassung ICD-11 der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD, International Classification of Diseases) begrüßt, in der die hepatische Enzephalopathie mit eigenem Kode geführt wird.

(Logo: http://mma.prnewswire.com/media/597589/Norgine_Logo.jpg)

Zweck und Einsatzgebiete der ICD-Klassifikation:

Das Klassifikationssystem ICD ist die Grundlage für die Identifizierung von Gesundheitstrends und für Gesundheitsstatistiken weltweit. ICD ist der internationale Standard für die Meldung von Krankheiten und Gesundheitsinformationen, und diagnostischer Klassifikationsstandard für alle klinischen und forschungsbezogenen Zwecke. Die ICD definiert die Gesamtheit der Krankheiten, Störungen, Verletzungen und verwandten gesundheitlichen Konditionen, und führt sie in einer umfassenden, hierarchischen Liste zusammen, die folgendes ermöglicht:

- einfaches Speichern, Abrufen und Analysieren von Gesundheitsinformationen für evidenzbasierte Entscheidungen;
- Austausch und Vergleich von Gesundheitsinformationen zwischen Krankenhäusern, Regionen und über Voreinstellungen und Länder hinweg; sowie
- Datenvergleiche am gleichen Standort über verschiedene Zeiträume hinweg.

Zu den Einsatzgebieten zählen die Überwachung der Inzidenz und Prävalenz von Krankheiten, Erstattungen und Trends bei Kostenerstattungen und der Ressourcenallokation, und die Einhaltung der Sicherheits- und Qualitätsrichtlinien. Dies beinhaltet auch die zahlenmäßige Erfassung von Todesfällen sowie von Krankheiten, Verletzungen, Symptomen, Gründen für den Krankheitsausbruch, Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen, und äußeren Krankheitsursachen.

Der neue ICD-Kode für hepatische Enzephalopathie lautet DB99.5.

Dr. Alastair Benbow, Chief Development & Medical Officer bei Norgine erklärte: "Die hepatische Enzephalopathie, eine häufige Komplikation der Leberzirrhose, wird mit ICD-11 in der Internationalen Klassifikation der Krankheiten geführt. Dies ist ein wichtiger Meilenstein, der die Diagnose und Behandlung dieser stark beeinträchtigenden Erkrankung verbessern und damit letztendlich zu einer Verringerung der gesellschaftlichen und gesundheitsökonomischen Belastung beitragen sollte".

Er fügte ergänzend hinzu: "Europa ist weltweit am stärksten von Lebererkrankungen betroffen, und in einigen Ländern wie Großbritannien und Finnland wurde der Anstieg der durch Leberleiden bedingten Todesfälle in den letzten 40 Jahren als "erschütternd" bezeichnet.[ii] Wir sind uns bewusst, dass die Implementierung von ICD-11 einige Zeit in Anspruch nehmen wird, aber wir glauben, dass dies helfen wird zu erkennen, dass die hepatische Enzephalopathie eine lebensbedrohliche Erkrankung ist, und dass die Patienten entsprechend behandelt werden können".

Norgine hält derzeit die Vermarktungsrechte für Rifaximin-? (XIFAXAN® 550mg, in Großbritannien und Belgien auch als TARGAXAN® 550mg im Handel) in Australien, Belgien, Dänemark, Finnland, Deutschland, Luxemburg, den Niederlanden, Neuseeland, Norwegen, der Republik Irland, Schweden und Großbritannien.

XIFAXAN® 550mg ist zur Senkung des Rezidivrisikos einer manifesten hepatischen Enzephalopathie (HE) bei Patienten im Alter von ≥ 18 Jahren indiziert.

GL/XIF/0718/0191 (<https://www.zincmaps-norgine.com/Jobs/JobView.aspx?Job.Id=35142>)

Die vollständige Pressemitteilung finden Sie unter <http://www.norgine.com/media>

i. World Health Organisation. ICD-11. <http://www.who.int/classifications/icd/en/>. Abgerufen am 21. Juni 2018

ii. Pimpin, L., Cortez-Pinto, H., Negro, F., Corbould, E., Lazarus, J.V., Webber, L., Sheron, N., Burden of liver disease in Europe: epidemiology and analysis of risk factors to identify prevention policies, Journal of Hepatology (2018), doi: <https://doi.org/10.1016/j.jhep.2018.05.011>

Kontakt:

Pressekontakt :

Isabelle Jouin, T : +44(0)1895-826237

Folgen Sie uns unter @norgine

<https://www.linkedin.com/company/norgine/>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100053324/100817546> abgerufen werden.